

Unsere Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

turnusgemäß stand in dieser Woche die Neuwahl des Fraktionsvorstands an. Hubert Aiwanger ist erneut zum Fraktionsvorsitzenden der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag gewählt worden. Auch unser Parlamentarischer Geschäftsführer Florian Streibl sowie der bisherige stellvertretende Fraktionsvorsitzende Thorsten Glauber wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Neu in das Gremium gewählt wurde unser Frankensprecher im Bayerischen Landtag und der Abgeordnete unserer Heimat Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer.

Die Schwerpunkte meiner Landtagsarbeit werden weiterhin die Stärkung unserer Heimatregion Franken, der Einsatz für die Anliegen der Menschen mit Behinderung und der soziale Ausgleich innerhalb unserer Gesellschaft, vor dem Hintergrund der extrem angespannten Situation in unserem Land, bleiben.

Alexander Muthmann aus Niederbayern komplettiert den Fraktionsvorstand. Mit dieser Wahl sind die FREIEN WÄHLER für die Herausforderungen in der zweiten Hälfte der Legislaturperiode bestens aufgestellt.

Wir FREIE WÄHLER werden weiterhin der Motor der bayerischen Landespolitik bleiben und mit vernünftigen Lösungsansätzen die Zukunft Bayerns gestalten.



*Prof. (Univ.Lima) Dr.
Peter Bauer, MdL*

*Stellvertretender Fraktionsvorsitzender,
Pflege- und Kulturpolitischer Sprecher,
Frankensprecher*

R ü c k b l i c k

Eine Nachricht sorgt derzeit bei den Freunden der Volksmusik für Furore: Der Sender Bayern 1 streicht **Volksmusik**. Diese soll auf die Digitalwelle „BR Heimat“ verlegt werden. Mit analogen Radios kann man dann keine Volksmusik mehr hören. Unsere Fraktion hat sich bereits Anfang Januar mit einem Schreiben an Ulrich Wilhelm, den Intendanten des BR, gewandt. Darin fordern wir, der Volksmusik mehr Platz im Programmangebot des Bayerischen Rundfunks einzuräumen. Gerade ältere Hörerinnen und Hörer werden weiterhin analog Sendungen hören wollen und nicht auf das Digitalradio umsteigen. Wir hoffen, dass der BR die berechtigten Kritik berücksichtigt. Falls nicht, werden wir unserer Forderung auch mit einer Unterschriftenaktion weiteres Gehör verschaffen.

Ein völlig falsches Signal sendet die CSU derzeit an die Bauern im Freistaat. Nicht jeder Landwirt, der sich an Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz im Rahmen des **Kulturlandschaftspflegeprogramms (KULAP)** beteiligen will, kann das in diesem Jahr auch tun. Der Grund: Es stehen schlicht zu wenige finanzielle Mittel zur Verfügung. Wir haben deshalb in einem Dringlichkeitsantrag gefordert, die entsprechenden Förderungen zu erhöhen – die CSU-Mehrheit hat dies allerdings im Landwirtschaftsausschuss bereits abgelehnt. Mit dieser falschen Entscheidung bringt die CSU vor allem die ohnehin bereits stark gebeutelten Familienbetriebe in der Alpenregion in Bedrängnis.

Hausärzte dürfen weiterhin Ärztlicher Leiter Rettungsdienst werden – das ist auch ein Verdienst der FREIEN WÄHLER. Der Gesetzentwurf für die Novelle des **Bayerischen Rettungsdienstgesetzes** war Thema im Ausschuss für Kommunales und Innere Sicherheit des Bayerischen Landtags. Ursprünglich hatte die CSU-Landtagsfraktion in diesem Gesetzesentwurf Allgemeinmedizinern die Möglichkeit nehmen wollen, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst zu werden. Daraufhin haben die FREIEN WÄHLER einen entsprechenden Änderungsantrag gestellt. 592 Fachärzte der Allgemeinmedizin sind gegenwärtig als Notarzt tätig. Es gibt daher überhaupt keinen sachlichen Grund, warum man es ihnen verweigern sollte, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst zu werden. Die CSU hat unserem Antrag zwar nicht zugestimmt, aber kurzfristig noch einen entsprechenden eigenen Änderungsantrag eingebracht.

Erfolgreich waren wir auch mit einem Antrag zur dauerhaften finanziellen Sicherstellung der **Serviceagentur "Ganztägig lernen"**. Unserem Antragsbegehren wurde nachgekommen und die Serviceagentur bleibt erhalten. Der Freistaat Bayern übernimmt damit den bisherigen Anteil des Bundes und somit werden künftig weiterhin 170.000 Euro in das Programm fließen. Die Serviceagentur hat im Jahr 2010 ihre Arbeit aufgenommen, begleitet seitdem kontinuierlich den Ganztagschulausbau im Freistaat mit fachlicher Expertise und unterstützt die Schulen dabei, dass der Umwandlungsprozess von einer Halbtags- zur Ganztagschule gelingt. Hierbei initiiert und organisiert die Serviceagentur lokale und überregionale Netzwerke, damit Schulen voneinander lernen können.

V o r s c h a u

„Den Rettern den Rücken stärken!“, so lautet der Titel unseres **Parlamentarischen Abends** am 19. Februar. Viele ehrenamtliche Retter in der Not leisten einen herausragenden Beitrag für unsere Gesellschaft. Trotzdem werden sie mit fehlender Wertschätzung bis hin zu Gewalt und beruflichen Nachteilen konfrontiert. Wie wir ihre Verdienste besser ins Rampenlicht rücken und würdigen können, wollen wir gemeinsam mit Ihnen auf unserer Veranstaltung diskutieren.

Anmelden können Sie sich hier: <http://goo.gl/XTtoKA>

Regionales



Betriebsbesichtigung in Dinkelsbühl

Geschäftsführerin Frau Klenk vom Traditionsunternehmen „Rommelsbacher“ hat es sich nicht nehmen lassen, den Teilnehmern hervorragend über das Unternehmen zu informieren.

Dr. Peter Bauer dankt im Namen aller Teilnehmer nochmals herzlich dafür!



Arbeitskreis Gesundheit

Der AK Gesundheit der Freien Wähler Bayern traf sich Ende Januar zusammen mit dem AK Landwirtschaft zum Thema „multiresistente Keime“.

Impressum

Marco Meier
Pressereferent

Abgeordnetenbüro

Prof. (Univ. Lima) Dr. med. dent. Peter Bauer, MdL
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
Frankensprecher
Pflegepolitischer Sprecher
Kulturpolitischer Sprecher
Kreisrat

Fraktion FREIE WÄHLER im Bayerischen Landtag
Weinbergstr. 47
91623 Sachsen b. Ansbach

Tel.: 09827 - 207585
Fax: 09827 - 207586
E-mail: peter.bauer@fw-landtag.de

Internetseiten: www.frankensprecher.de
www.fw-landtag.de
www.fw-bayern.de

Twitter: <https://twitter.com/FRANKENSPRECHER>
Google+: [Bauer@G+](https://plus.google.com/+Bauer@G+)
Facebook: <https://www.facebook.com/PeterBAUER.Frankensprecher>



Eigentum schützen, Mittelstand stärken! – [Hier klicken!](#)